

Das Selbstlernen von Sprachen

Kulturzentrum Trevi Bozen, 1.-2. Dezember 2017

Referentinnen

Marina Mozzon McPherson

Seit 1993 Inhaberin des Lehrstuhls für *Innovation in Language Learning and Teaching* an der *University of Hull* und Direktorin des *Hull Confucius Institute*.

Autorin zahlreicher Artikel und Co-Autorin von Büchern zum Selbstlernen von Sprachen und zur Sprachberatung; wurde als Referentin zu zahlreichen Konferenzen rund um den Erdball eingeladen. 2016 erhielt sie den *Higher Education Collaborative Award for Teaching Excellence* für das Projekt *Chinese Whispers*.



Maria Giovanna Tassinari

Seit 2007 ist sie Leiterin des Selbstlernzentrums der Freien Universität Berlin. 2011 erhielt er sie eine Forschungs-Auszeichnung vom *Arbeitskreis der Sprachenzentren* für ihre Doktorarbeit "*Autonomes Fremdsprachenlernen: Komponenten, Kompetenzen, Strategien*". Sie ist Autorin zahlreicher Bücher und Artikel zum autonomen Sprachenlernen und zur Sprachlernberatung; Seit 2005 präsentiert sie diese Themen als Referentin bei internationalen Konferenzen und in Form von Workshops an mehreren Sprachenzentren in Europa und außerhalb Europa.



Emmanuelle Carette

Seit 1992 lehrt und forscht sie an der Universität von Lothringen (Frankreich), sie war Direktorin der Abteilung für französische Sprache und des Sprachenzentrums *Yves Châlon an der Universität Nancy2*. Ihre Forschungsthemen sind das Selbstlernen von Sprachen, die Selbstlernzentren, die Sprachberatung und die Rolle von Emotionen in der Sprachlernberatung. Sie arbeitet derzeit an mehreren Publikationen und beschäftigt sich mit der Weiterbildung von Sprachlernberatern.



Anikó Brandt

Leiterin der Selbstlernzentren des Fremdsprachenzentrums der Hochschulen im Bundesland Bremen. Nach 20 Jahren Erfahrung als Sprachlehrerin in der Hochschul- und Erwachsenenbildung (v.a. Deutsch als Fremdsprache), ist sie seit Juni 2016 Vorstandsmitglied des *Arbeitskreises der Sprachenzentren e.V. (AKS)* und Mitarbeiterin im *EPOS-Verbund* (ePortfolio für den Sprachunterricht, Zusammenschluss mehrerer Sprachenzentren). Hat als Workshop-Leiterin an zahlreichen Tagungen in den Bereichen Sprachenlernen, autonomes Sprachenlernen und Sprachberatung an Hochschulen teilgenommen.



Anna Dal Negro

Sie ist Co-Direktorin des Selbstlernzentrums und Dozentin für Italienisch als Fremdsprache an der Universität und an der ETH Zürich. Sie unterrichtet seit über 20 Jahren Italienisch in verschiedenen deutschen und schweizerischen Institutionen und hat bei den Verlagen Pons und Langenscheidt bei der Zusammenstellung von Wörterbüchern und Unterrichtsmaterialien mitgearbeitet. Ihre Interessen liegen vor allem in den Bereichen *Sprache für akademische Zwecke*, *Sprachkorpus*, *Vokabular* und verschiedene Formen des autonomen und kollaborativen Lernens. Sie promoviert auf dem Gebiet der angewandten Linguistik.



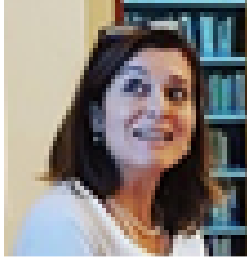
Marcella Menegale

Marcella Menegale ist seit Abschluss ihrer Doktorarbeit Forscherin am Institut für Sprach- und Kulturwissenschaften der Universität Ca 'Foscari in Venedig (Italien) im Bereich „Lernen und Unterrichten der Zweitsprache“. Ihr Hauptinteresse gilt der Mehrsprachigkeit und insbesondere der Lernerautonomie beim Sprachenlernen, CLIL (*Content and Language Integrated Learning*) und der Interkomprehension unter Sprachen derselben Familie.



Stefania Cavagnoli

Außerordentliche *Professorin für Glottodidaktik und Angewandte Linguistik* an der *Universität Roma Tor Vergata*, wo sie das Sprachenzentrum leitet und Delegierte des Rektors für den Sprachenunterricht ist. Ihre Forschungsgebiete sind mehrsprachige Erziehung, Fachkommunikation und die Gendergerechtesprache. Sie ist Beraterin und Trainerin für die Südtiroler Schulen. Sie ist Autorin zahlreicher Publikationen auf internationaler Ebene; sie arbeitet im Linguistik-Bereich mit Berufsverbänden zusammen.

**Leena Karlsson**

Dozentin für Englisch; Sie arbeitet seit 1985 am Sprachenzentrum der Universität Helsinki. 1996 war sie Mitbegründerin des autonomen Lernprogramms (ALMS, *Autonomous Learning Modules Programme*). Ihre pädagogische und Forschungsinteressen sowie ihre zahlreiche Veröffentlichungen umfassen Autonomie der Lernenden und Lehrenden, Sprachlernberatung, autobiographisches und reflektierendes Schreiben beim Sprachenlernen.

